

Raffstore / Jalousie

Rollladen

Schrägverschattung

Markise

Wintergartenmarkise

Insektenschutz

Plissee

Innenjalousie



## Montage- und Bedienungsanleitung Solarpanel

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise</b>	
1.1	Sicherheitshinweise .....	4
1.2	Arbeitsplatzsicherung .....	5
1.3	Verwendung .....	6
<b>2</b>	<b>Inbetriebnahme</b>	
2.1	Anwendung .....	8
2.2	Inbetriebnahme .....	8
2.3	Programmierung .....	9
2.4	Was tun bei Verlust des Handsenders .....	10
2.5	Einlernen weiterer Sender .....	11
2.6	Alle Sender löschen .....	12
2.7	Einzelnen Sender löschen .....	13
2.8	DIP-Schalter einstellen .....	14
2.9	Wunsch-Position einstellen .....	17
2.10	Montagehinweise .....	18
2.11	Bedienung .....	21
2.12	Wichtige Hinweise .....	22
2.13	Anschluss AkkuRoll an Rettungswegmodul .....	23
<b>3</b>	<b>Nach der Montage</b>	
3.1	Einweisung Funktionsweise .....	23
<b>4</b>	<b>Wartung und Pflege</b>	
4.1	Wartung und Pflege des Steuergeräts .....	24
4.2	Wartung und Pflege der Sonnenschutzanlage .....	24
4.3	Ersatzteile/Reparatur .....	24
4.4	Demontage/Entsorgung .....	24
<b>5</b>	<b>Anhang</b>	
5.1	Übergabeprotokoll .....	26

Sehr geehrte Kundin,  
sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Produkts aus dem Hause Reflexa.  
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und garantieren Ihnen ein qualitativ hochwertiges Produkt „Made in Germany“, an dem Sie viel Freude haben werden.

Weitere Informationen über unser Produktsortiment erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder unter **[www.reflexa.de](http://www.reflexa.de)**.



REFLEXA-WERKE Albrecht GmbH  
Silbermannstraße 29  
89364 Rettenbach

**Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einer eventuellen Übertragung auf Dritte an den neuen Besitzer weitergereicht werden.**



## 1 Allgemeine Hinweise

### 1.1 Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie jederzeit die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung. Sie sind mit einem Symbol und einem Hinweistext gekennzeichnet. Durch Nichtbeachtung der Anleitung können funktionsbedingt bei der Verwendung des Produktes Sach- und/oder Personenschäden entstehen.

**Achtung!**

Mit diesem Warndreieck sind Hinweise auf Gefahren für Personen oder das Produkt gekennzeichnet.

**Achtung!**

Dieses Warndreieck kennzeichnet Hinweise auf Gefahren durch Stromschlag, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.

**Tipp!**

Mit diesem Symbol weisen wir auf Expertentipps für Einbau, Pflege und Wartung des Produkts hin.

**Lesen der Montage- und Bedienungsanleitung**

Bitte machen Sie sich vor der Montage der Produkte mit dem Inhalt der Bedienungsanleitung vertraut. Eine Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung bzw. ein falscher Einbau der Produkte führt zum Verlust sämtlicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

Für Folgeschäden übernimmt Reflexa keine Haftung!

## 1.2 Arbeitsplatzsicherung

### Transport

Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung kann sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern. Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Verpackungen sind vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden. Sperrige Produkte sind nach dem Abladen seitenrichtig zum Anbringungsort zu transportieren, sodass sie nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden müssen. Hinweise auf der Verpackung mit Lage- oder Seitenangabe sind zu beachten.



### Arbeitsplatzsicherung

Ware und Werkzeug hindernisfrei auf der Baustelle lagern, spitze und überlange Gegenstände mit Warnsymbolen oder Absperrungen gegen Verletzungsgefahr sichern. Schützen Sie das Material gegen Beschädigung, Witterungseinflüsse und Verschmutzungen. Achten Sie auf sichere Transportwege, gefahrlose Materialzwischenlagerung und fachmännischen Höhentransport.



Räumen Sie nach der Montage die Baustelle auf, nehmen Sie die Verpackungen mit und entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.

### Aufstiegshilfen / Absturzsicherung

Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr.

Aufstiegshilfen nicht an Produkte anlehnen oder befestigen. Gerüste bzw. Leitern auf festen Untergrund mit notwendigem Abstand zum Einbauort stellen. Standicherheit überprüfen, gegebenenfalls folgende Maßnahmen treffen: Untergrund mit Bohlen auslegen, Ausleger anbringen, am Baukörper verankern, bei Bedarf Sicherheitsgurte tragen. Notwendige Absturzsicherungen anbringen, nur sichere Gerüstaufstiege benutzen. An bauseitig gestellten Gerüsten einen Sicherheitscheck vornehmen. Verwenden Sie nur Aufstiegshilfen mit ausreichend hoher Tragkraft, die zusätzlich Waren- und Personenlasten zur Materialzwischenlagerung und Montage aufnehmen können.



## 1.3 Verwendung



### **Bestimmungsgemäße Verwendung**

Die in dieser Anleitung beschriebenen Produkte dürfen nur für ihren ursprünglichen Verwendungszweck eingesetzt werden. Veränderungen wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung von Reflexa vorgenommen werden. Zusätzliche Belastungen unserer Produkte durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannung können zu Beschädigungen führen und sind daher nicht zulässig.



### **Elektroanschluss bei Produkten mit Elektroantrieb**

Achtung: Gefahr von Stromschlag durch unsachgemäße Installation!

Die elektrische Festinstallation muss gemäß VDE 100 durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind zu beachten.



Das Produkt darf nur angeschlossen werden, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit der Stromquelle übereinstimmen. Die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten elektrischen Komponenten sind zu beachten. Der Motoranschluss muss nach beigefügter Anschlussvorschrift durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Motoreinstellung erfolgt gemäß beigefügter Einstellanleitung.



### **Probelauf**

Beim ersten Betätigen darf sich niemand im oder unter dem Fahrbereich befinden. Die Befestigungsmittel sind nach dem ersten Bedienen einer optischen Kontrolle zu unterziehen. Für Probelläufe niemals Automatiksteuerungen oder Schalter benutzen, wenn das Produkt nicht im Blickfeld des Bedieners liegt (Gefahr des unbeabsichtigten Anlaufes). Die Benutzung eines Probekabels zum Motoranschluss wird empfohlen. Die beiliegenden Montage- und Einstellanleitungen des Motor-, Schalter- und Steuerungsherstellers sind zu beachten.



### **Unkontrollierte Bedienung**

Kinder nicht mit den Bedienelementen spielen lassen!

Bei Arbeiten im Fahrbereich des Behanges muss die automatische Steuerung ausgeschaltet werden. Es besteht Quetsch- und Absturzgefahr. Zusätzlich muss sichergestellt sein, dass die Anlage nicht unbeabsichtigt manuell bedient werden kann. Hierzu ist die Stromzufuhr zu unterbrechen, z.B. Sicherung auszuschalten oder die Steckerkupplung am Motor zu trennen. Ebenso muss bei manueller Bedienung die Bedienkurbel ausgehängt und sicher verwahrt werden.

Werden Anlagen von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte Stromunterbrechung von außen) installiert werden, die jegliche Bedienung unmöglich macht.

### **Quetsch- und Scherbereiche**

Am Produkt können Quetsch- und Scherbereiche bei unsagemäßer Bedienung und Montage entstehen. Dadurch können Kleidungsstücke bzw. Körperteile von der Anlage erfasst und mit eingezogen bzw. gequetscht werden! Der Tastschalter muss in Sichtweite der Anlage sein, aber von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von vorzugsweise 1,3m angebracht werden (nationale Bestimmung hinsichtlich behinderter Personen sind zu beachten).



### **Hinweise zur Übergabe**

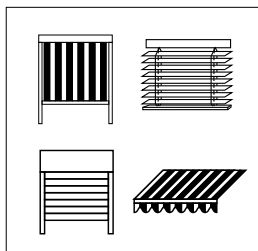
Alle Bedienungsanleitungen, sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller sind mit einer Einweisung dem Nutzer zu übergeben. Er ist umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise des Produktes aufzuklären. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden am Produkt und zu Unfällen/Personenschäden kommen.

**Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einer eventuellen Übertragung auf Dritte an den neuen Besitzer weitergegeben werden.**

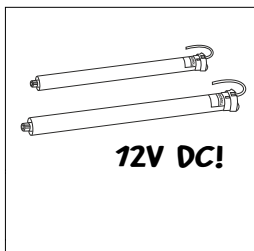


## 2 Inbetriebnahme

### 2.1 Anwendung



Für Verwendung in Rollläden, Sonnenschutzanlagen und ähnlichen Produkten konzipiert.

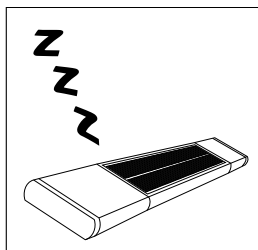


Ausschließlich mit von Reflexa genehmigten Produkten betreiben.

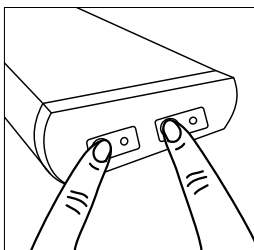


Nicht geeignet für Einsatz in mobilen Einbauorten (Fahrzeuge, Boote etc.).

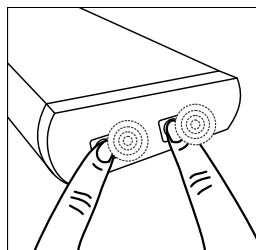
### 2.2 Inbetriebnahme



Wird im Stand-by-Modus angeliefert.

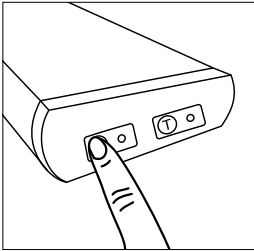


Zum Aktivieren 5 Sek. lang Tasten P und T gleichzeitig drücken.

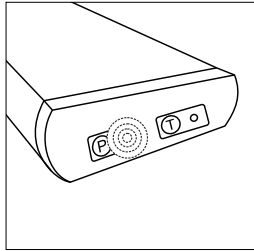


Rote LED (P-Taste) und gelbe LED (T-Taste) leuchten kurz auf.

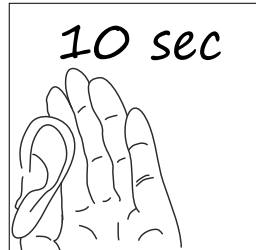
## 2.3 Programmierung



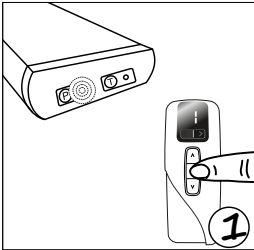
Einlernen des 1. Handsenders: Taste P ca. 8 Sek. lang drücken.



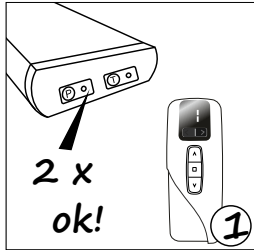
Rote LED leuchtet: System ist nun in Lernbereitschaft.



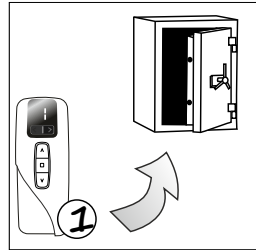
Lernbereitschaft dauert ca. 10 Sek.



Innerhalb dieser 10 Sek. die STOP-Taste am Handsender drücken.

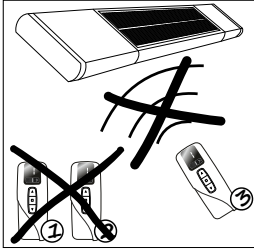


Rote LED blinkt 2x, der Handsender ist eingelernt. Dieser ist der MASTER-Sender.

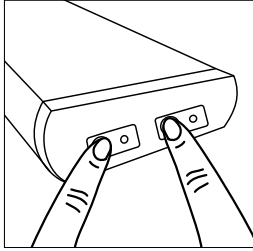


Einen der programmierten Sender an einem sicheren Ort aufbewahren.

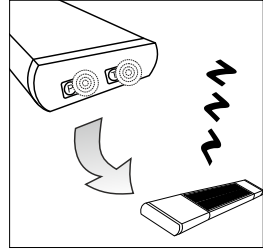
## 2.4 Was tun bei Verlust des Handsenders



**Bei Verlust aller programmierten Sender Programmierung nur noch durch Werk möglich!**



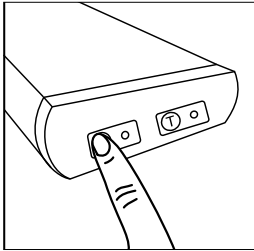
Bei Bedarf System in Stand-by-Modus versetzen: Tasten P und T gleichzeitig 5 Sek. lang drücken.



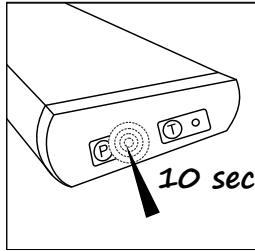
Beide LEDs leuchten kurz auf und das System geht in den Stand-by-Modus.



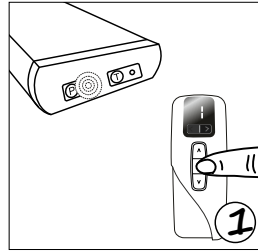
## 2.5 Einlernen weiterer Sender



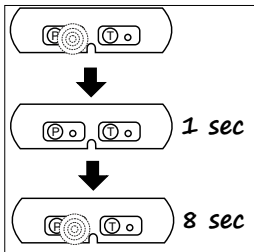
Einlernen weiterer Sender: Taste P für 5 Sek. gedrückt halten.



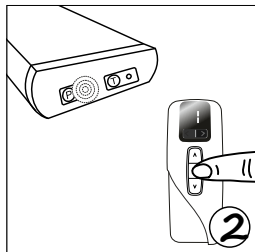
Rote LED leuchtet für ca. 10 Sek.



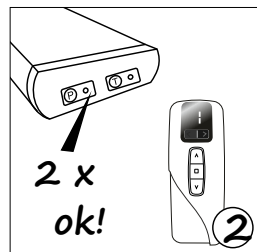
Innerhalb dieser Zeit an einem bereits eingelernten Sender die STOP-Taste drücken.



Rote LED erlischt für ca. 1 Sek. und leuchtet erneut für ca. 8 Sek.

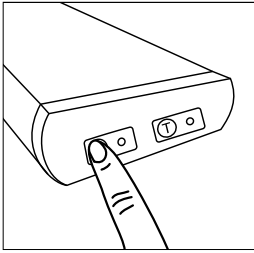


Während dieser 8 Sek. die Stop-Taste am zusätzlichen Handsender drücken.

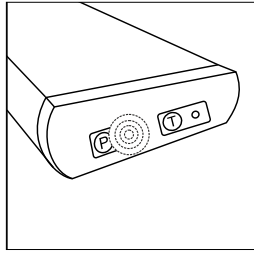


Rote LED blinkt 2x, der Handsender ist eingelernt.

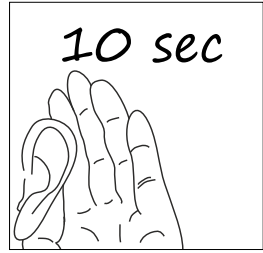
## 2.6 Alle Sender löschen



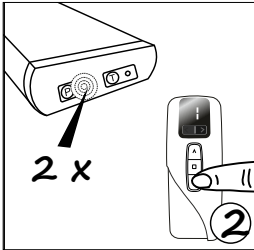
Löschen aller Sender:  
Taste P für 5 Sek.  
drücken.



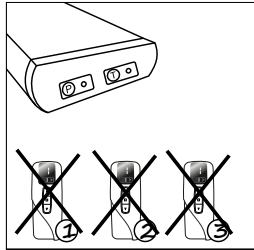
Rote LED leuchtet für ca.  
10 Sek.: System ist nun  
in Lernbereitschaft.



Die Lernbereitschaft  
dauert ca. 10 Sek.

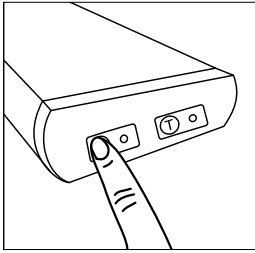


AB-Taste an einem be-  
liebigen programmierten  
Sender drücken.

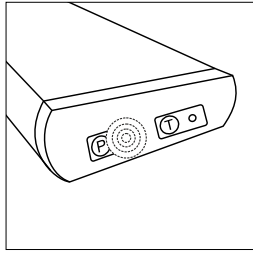


LED blinkt 2x.  
Alle Sender sind ge-  
löscht.

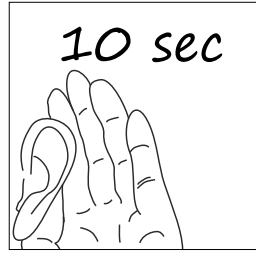
## 2.7 Einzelnen Sender löschen



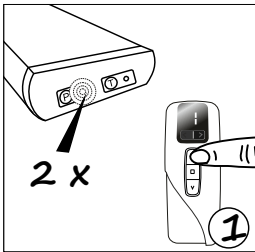
Löschen eines einzelnen programmierten Senders: Taste P für 5 Sek. drücken.



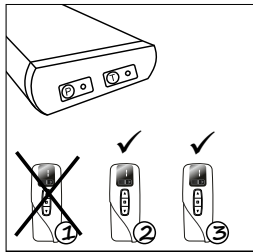
Rote LED leuchtet für ca. 10 Sek.: System ist nun in Lernbereitschaft.



Die Lernbereitschaft dauert ca. 10 Sek.

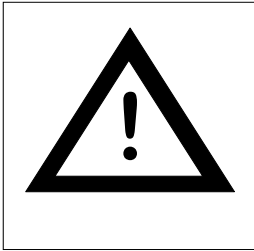


AUF-Taste am zu löschenden Sender drücken.

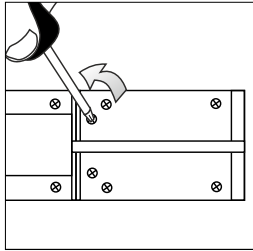


LED blinkt 2x. Der Sender ist gelöscht, alle anderen Programmierungen bleiben erhalten.

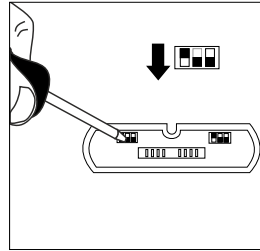
## 2.8 DIP-Schalter einstellen



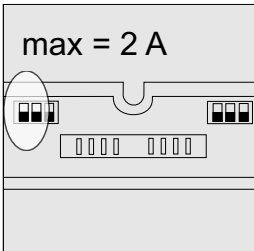
Einstellung der DIP-Schalter nur durch geschultes Fachpersonal!



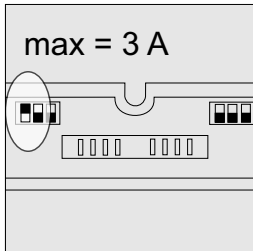
Abschrauben des Elektronikgehäuses



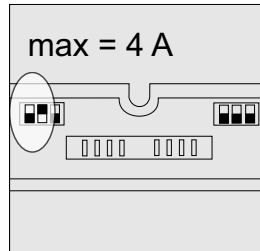
Einstellen des Systems mit DIP-Schaltern (=weiße Schalter)



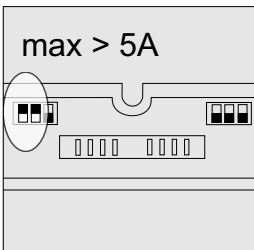
Schalter 1: oben,  
Schalter 2: oben  
= max. Stromstärke 2A



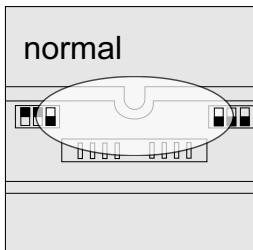
Schalter 1: unten,  
Schalter 2: oben  
= max. Stromstärke 3A



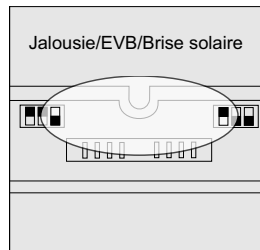
Schalter 1: oben,  
Schalter 2: unten  
= max. Stromstärke 4A



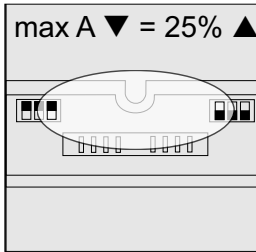
Schalter 1: unten,  
Schalter 2: unten  
= max. Stromstärke 5A



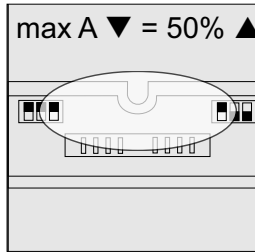
Schalter 3: oben,  
Schalter 4: oben  
= Normalbetrieb, Sonderfunktionen deaktiviert



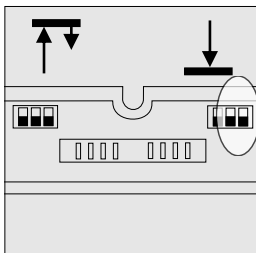
Schalter 3: oben,  
Schalter 4: unten  
= Jalousiefunktion, Tippbetrieb, nach ca. 2 Sek. Drücken  
→ Selbsthaltung



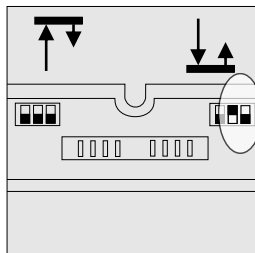
Schalter 3: unten,  
Schalter 4: oben  
= max. Strom abwärts:  
25% des Wertes von  
aufwärts (z. B. aufwärts  
4 A = abwärts 1 A)



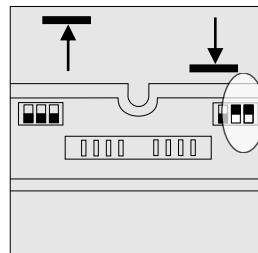
Schalter 3: unten,  
Schalter 4: unten  
= max. Strom abwärts:  
50% des Wertes von  
aufwärts (z. B. aufwärts  
4 A = abwärts 2 A)



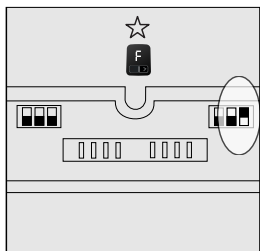
Schalter 5: oben,  
Schalter 6: oben  
= „Reversieren“ nur in  
AUF-Richtung



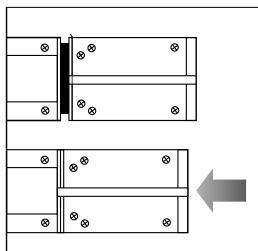
Schalter 5: unten,  
Schalter 6: oben  
= „Reversieren“ in beide  
Richtungen



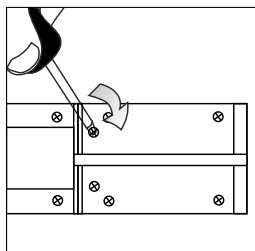
Schalter 5: unten,  
Schalter 6: unten  
= „Reversieren“ aus



Schalter 5: oben,  
Schalter 6: unten  
= „Favourite“ aus

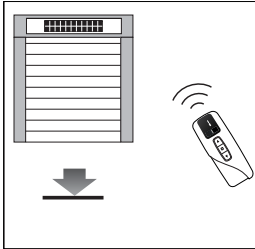


Steuerungsmodul auf  
Solarmodul aufschieben.  
Auf Sitz der Dichtungen  
und absolut dichten  
Abschluss achten!

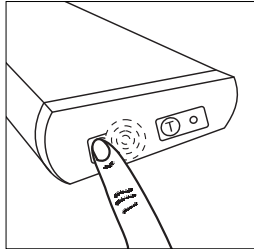


Elektronikgehäuse sicher  
verschrauben.

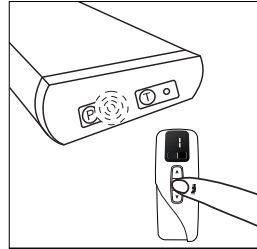
## 2.9 Wunsch-Position einstellen



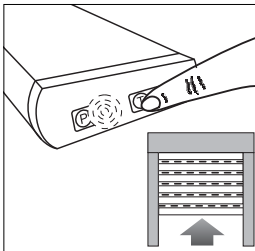
Wunsch-Position einstellen: Behang ganz schließen.



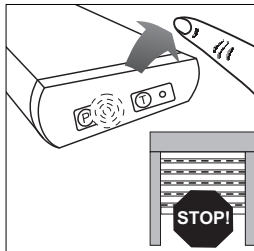
Taste P 5 Sek. drücken.



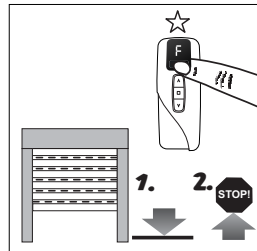
STOP drücken: Rote LED erlischt und leuchtet nach 1 Sek. wieder auf.



Sofort T drücken und halten: Behang läuft nach oben, solange Taste gehalten wird.

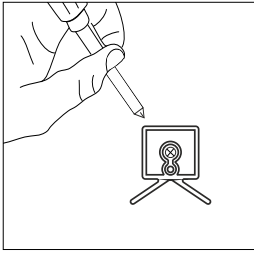


Taste T loslassen: Behang stoppt, die Wunschposition ist programmiert.

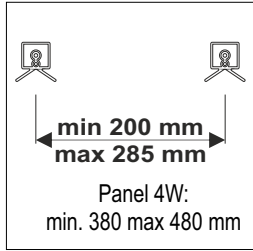


Wunschposition anwählen. Behang läuft ganz abwärts und dann in Wunschposition.

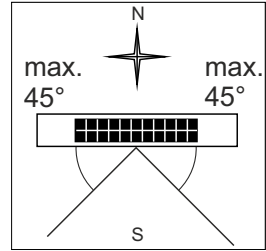
## 2.10 Montagehinweise



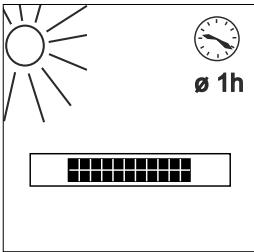
Montageclips am Rolladenkasten bzw. am Montageuntergrund festschrauben oder festnieten.



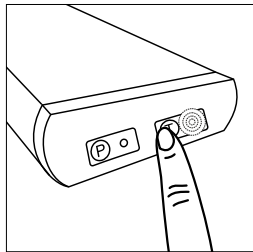
Abstand der Montageclips mind. 200 mm, max. 285 mm  
Panel 4W:  
min. 380 max 480 mm



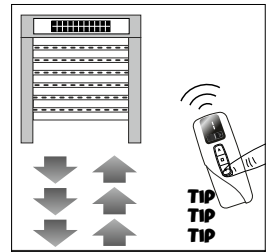
Montage des Panels nach Süden, Südwesten oder Südosten



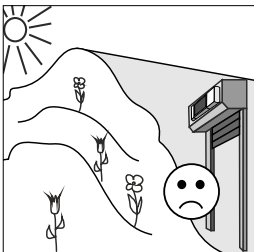
Das Solarpanel sollte täglich mind. 1 h direkte Sonneneinstrahlung erhalten.



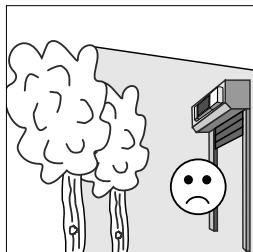
Taste T: LED leuchtet  
**grün:** Batterieladung > 50%  
**gelb:** Batterieladung < 50%



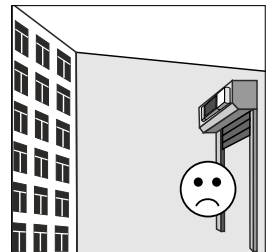
Tippbetrieb bei annähernd leerer Batterie



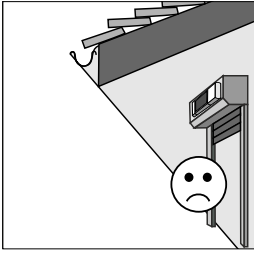
Verschattung durch Topografie vermeiden.



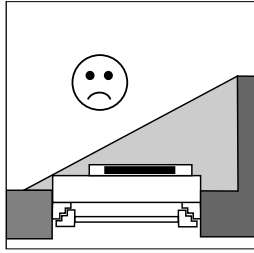
Verschattung durch Bäume und Bewuchs vermeiden.



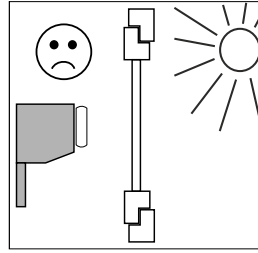
Verschattung durch Gebäude und andere Hindernisse vermeiden.



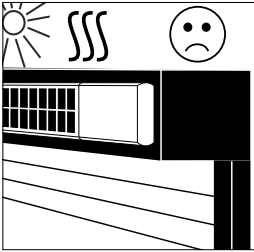
Montage unter Dachvorsprüngen, Balkonen und ähnlichen Hindernissen nur bei ausreichender Sonneneinstrahlung



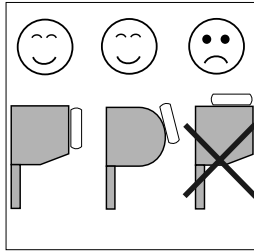
Verschattung durch seitliche Hindernisse und Laibungen vermeiden.



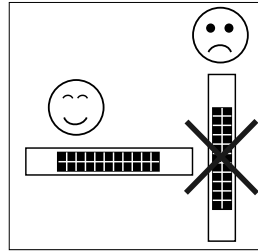
Nicht hinter oder unter Glas oder Acrylglas montieren.



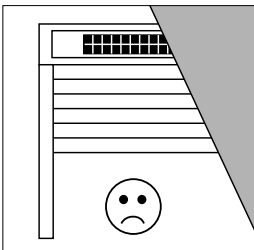
Montage auf dunklen Untergründen vermeiden (Überhitzung).



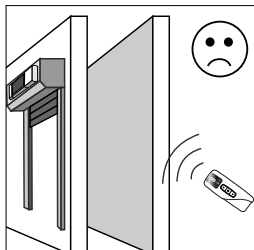
NICHT liegend montieren (Wassereintritt).



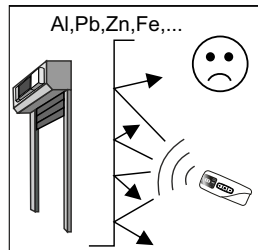
Solar Pro nicht senkrecht montieren.



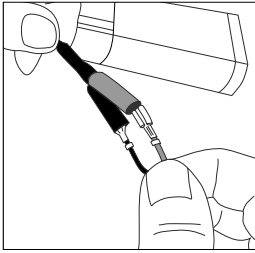
Teilbeschattung vermeiden (Aufladung nur bei vollflächigem Lichteinfall).



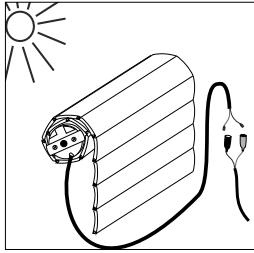
Wände und andere Hindernisse beeinträchtigen den Funkempfang.



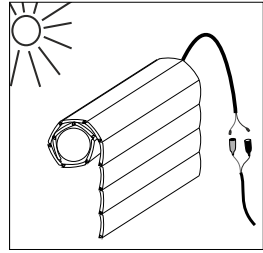
Metall beeinträchtigt oder stört den Funkempfang erheblich!



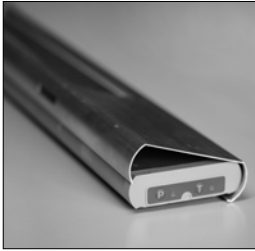
Solarpanel mit Motor-kabel verbinden. Zum Wechseln der Auf-/ Ab-Richtung die beiden Kabel vertauschen.



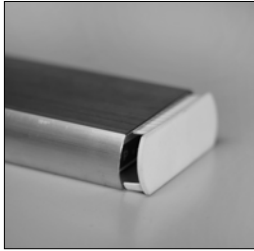
linksrollende Anlage, Motor von innen gesehen links: Kabel **schwarz/rot** und rot/**schwarz**



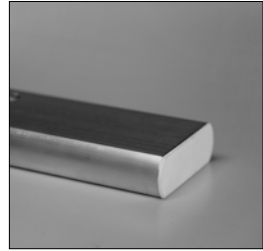
rechtsrollende Anlage, Motor von innen gesehen rechts: Kabel rot/rot und **schwarz/schwarz**



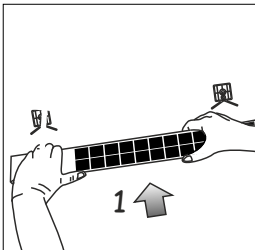
Cover auf das Solarpanel clippsen. Die Wasserablaufstanzungen im Cover müssen nach unten zeigen.



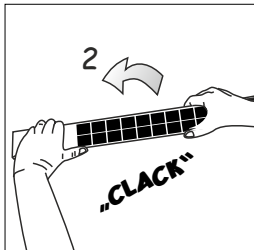
Seitenkappen aufstecken.



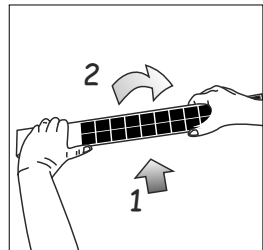
Solarpanel mit montiertem Cover und Endkappe.



Das Solarpanel von unten auf die Clips aufschieben und nach oben drücken, bis es einrastet.

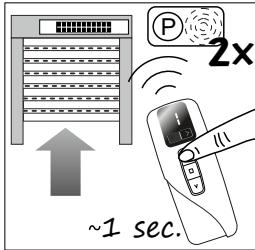


Mit dem Einrasten ist die Montage des Panels beendet.



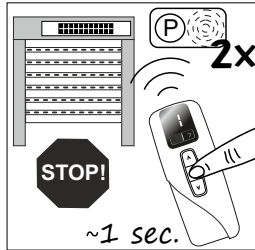
Zur Demontage das Panel nach oben drücken, Oberseite nach außen weg drehen.

## 2.11 Bedienung



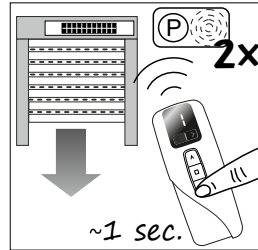
Öffnen: AUF-Knopf der Fernbedienung für ca. 1 Sek. drücken, dann loslassen.

Rote LED blinkt 2x.



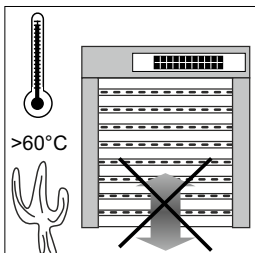
Anhalten: STOP-Knopf der Fernbedienung für ca. 1 Sek. drücken, dann loslassen.

Rote LED blinkt 2x.

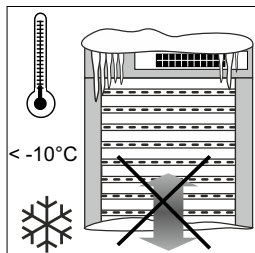


Schließen: AB-Knopf der Fernbedienung für ca. 1 Sek. drücken, dann loslassen.

Rote LED blinkt 2x.

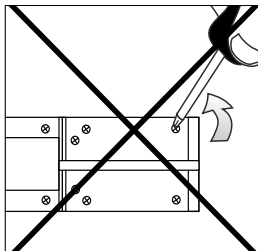


bei Temperaturen  
>60°C keine Funktion

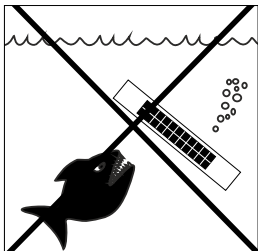


bei Temperaturen  
<-10°C keine Funktion

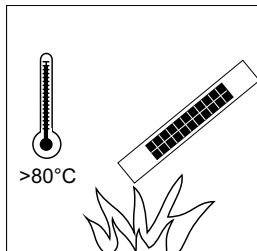
## 2.12 Wichtige Hinweise



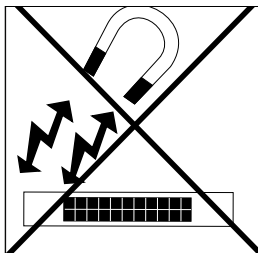
**Gerät nicht öffnen, anbohren oder auseinanderbauen – Lebensgefahr und Garantieverlust!**



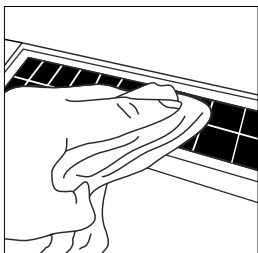
Gerät nicht dauerhafter Bewässerung unterziehen. Vor Staunässe schützen.



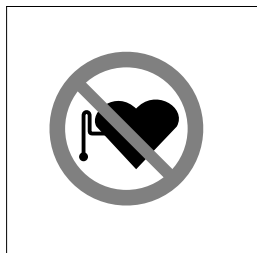
Gerät nicht über 80°C erhitzen.



Vor magnetischen Einflüssen schützen.



Solarpanel mit feuchtem Tuch und ph-neutralem Reinigungsmittel reinigen.



Gefahr für Herzschrittmacher, elektronische Geräte und magnetische Datenträger



Verletzungsgefahr durch Quetschung oder Splitter



Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

## 2.13 Anschluss AkkuRoll an Rettungswegmodul

(detaillierte Anleitung liegt Rettungswegmodul bei)

Das Rettungswegmodul sichert den Betrieb eines Rollladenantriebes auch bei Ausfall des Versorgungsnetzes. Dies wird ermöglicht über den Lithium-Ionen-Akku, der an das Rettungswegmodul angesteckt wird.

Die Anzahl der Zyklen bzw. die effektive Laufzeit richtet sich nach dem Ladezustand des Akkus, nach der aktuellen Temperatur und der Größe des Gleichstromantriebes. An der Schnittstelle können über den beiliegenden Kabelbaum des Rettungswegmoduls ein Einzelbedientaster, Gruppentaster, Rauchmelder oder andere potentialfreie Steuerungen angeschlossen werden.

Beim Betrieb mit dem Rettungswegmodul entfallen der Controller, die Wandhalterung und das Netzgerät. Die Stromversorgung wird über das Modul gewährleistet, die Bedienung erfolgt über einen handelsüblichen Taster. Eine Funkbedienung ist aktuell in der Kombination AkkuRoll mit Rettungswegmodul nicht möglich.

## 3 Nach der Montage

### 3.1 Einweisung Funktionsweise

Der Fachhändler und/oder der ausführende Montagebetrieb hat das beiliegende Übergabeprotokoll auszufüllen. Es muss vom ausführenden Monteur, als auch vom Endverbraucher gegengezeichnet werden.

Das Übergabeprotokoll ist durch den Fachhändler aufzubewahren und im Schadensfall dem Hersteller auf Verlangen vorzulegen.

**Um die Sonnenschutzanlagen sicher zu bedienen, muss das Blickfeld zum Produkt frei sein. Sollte kein Sichtkontakt zum Produkt bestehen, müssen Sie sich vorher absichern, ob eine gefahrlose Bedienung möglich ist.**



- » Kinder vor unkontrollierter Bedienung und vom Produkt fernhalten.
- » Bei Frostgefahr sind Automatiksteuerungen auszuschalten.
- » Vereiste Anlagen dürfen nicht bedient werden. Nach vollständigem Abtauen der Anlagen ist die Bedienung wieder möglich.
- » Bei Hagel ist der Behang hochzufahren.
- » Beschädigte Anlagen nicht bedienen, wenden Sie sich sofort an Ihren Fachhändler.

## 4 Wartung und Pflege

### 4.1 Wartung und Pflege des Steuergeräts

Vermeiden Sie den Kontakt des Steuergerätes mit Flüssigkeiten. Zur Reinigung kann das Steuergerät mit einem feuchten (nicht nassen!) Tuch abgewischt werden. Benutzen Sie bitte keine Reinigungsmittel.

### 4.2 Wartung und Pflege der Sonnenschutzanlage



Eine sichere und gefahrlose Nutzung der Sonnenschutzanlage kann nur gewährleistet werden, wenn die Anlage regelmäßig geprüft und gewartet wird.

### 4.3 Ersatzteile/Reparatur



Durch unsachgemäße Reparatur können Personen- oder Sachbeschädigungen verursacht werden.

Lassen Sie die Reparatur nur von einer qualifizierten Person durchführen.

Um die Funktion des Produktes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen nur Original Reflexa Ersatzteile verwendet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an einen Fachbetrieb.

### 4.4 Demontage/Entsorgung



Durch unsachgemäße Demontage können Personen- oder Sachbeschädigungen verursacht werden. Lassen Sie die Demontage nur von einer qualifizierten Person durchführen.

Die Demontage des Produktes muss durch einen Fachbetrieb nach aktuellen Richtlinien und Normen vorgenommen werden.

Entsorgen Sie das Produkt gemäß den geltenden, gesetzlichen Vorschriften.

## Notizen



## 5 Anhang

### 5.1 Übergabeprotokoll

\_\_\_\_\_  
Auftragsnummer

#### 1. Kunde

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

#### 2. Montageunternehmen

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

#### 3. Monteur

Die Montage erfolgte durch:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

**4. Montierte Reflexa-Produkte**

- Raffstore-Typ: \_\_\_\_\_
- Rollladen-Typ: \_\_\_\_\_
- Schrägverschattung-Typ: \_\_\_\_\_
- Markise-Typ: \_\_\_\_\_



Das/Die Produkt/e wurde/n nach Windwiderstandsklasse/n \_\_\_\_\_ montiert.  
Nähere Hinweise finden Sie in der Montage- und Bedienungsanleitung.

- Insektenschutz-Typ: \_\_\_\_\_
- Plissee-Typ: \_\_\_\_\_
- Sonstige Produkte: \_\_\_\_\_
- Die Produkte sind ohne Mängel montiert und betriebsbereit.
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

Dem Kunde wurde das/die oben genannten Produkt/e in seiner Funktionsweise ausführlich erklärt und vorgeführt.  
Der Kunde wurde in den Gebrauch und die damit verbundenen Gefahren des/der oben genannten Produkt/e  
eingewiesen und die Montage- und Bedienungsanleitung/en wurde/n übergeben.

Die Produkte wurden nach den anerkannten Regeln der Technik und den anzuwendenden harmonisierten Normen  
montiert. Nähere Informationen finden Sie in der Montage- und Bedienungsanleitung.

\_\_\_\_\_  
Datum\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Monteurs\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kunden



Zuhause Wohnfühlen

Ihr Reflexa-Fachhändler:



- + Ökodruckfarben
- + 100% Recyclingpapier
- + 100% Ökostrom
- + je Druckauftrag wird ein Baum gepflanzt
- + klimaneutral & emissionsarm gedruckt